

**RS Lvwg 2021/2/1 VGW-
106/027/5966/2019, VGW-
106/V/027/5977/2019, VGW-
106/V/027/5984/2019, VGW-106/V/**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 01.02.2021

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

01.02.2021

Index

82/04 Apotheken Arzneimittel

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

ApG 1907 §9

ApG 1907 §10 Abs1 Z2

ApG 1907 §10 Abs2

ApG 1907 §48 Abs2

ApG 1907 §51 Abs3

VwGVG §28 Abs3

1. VwGVG § 28 heute
2. VwGVG § 28 gültig ab 01.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
3. VwGVG § 28 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2018

Rechtssatz

Die erforderliche Neudurchführung der Bedarfsprüfungsverfahren geht nach Auffassung des Verwaltungsgerichtes Wien weit über bloß ergänzende Ermittlungen zur ergänzenden Feststellung des maßgeblichen Sachverhaltes hinaus, da in diesen Verfahren auch erstmals die jeweiligen Einspruchswerber einzubeziehen sind und liegen damit die Voraussetzungen des § 28 Paragraph 28, Abs. 3 Absatz 3, VwGVG vor, die Angelegenheit zur Neudurchführung der Bedarfsprüfungsverfahren und Erlassung eines neuen Bescheides an die Behörde zurückverweisen.

Schlagworte

Apotheke; benachbarter Apotheke; Konzession; Apothekenkonzession; Bedarf; Bedarfsvoraussetzungen; Versorgungspotential; Zurückverweisung

Anmerkung

VwGH v. 9.1.2023, Ra 2021/10/0078; Aufhebung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGWI:2021:VGW.106.027.5966.2019

Zuletzt aktualisiert am

26.01.2023

Quelle: Landesverwaltungsgericht Wien LVwg Wien, <http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at